

Einladung zum Web-Fachgespräch:

Vergleich möglicher Modelle eines zukunftsfesten Carbon Leakage-Schutzes – Diskussion zum Eckpunktpapier der Stiftung Arbeit und Umwelt

Datum: 27. August 2020

Zeit: 10.00 – 12.15 Uhr

Ort: Web-Fachgespräch

Im Mittelpunkt der klimapolitischen Anstrengungen der Europäischen Union steht der **European Green Deal** – ein umfassendes Maßnahmenpaket, das von der Senkung der Treibhausgasemissionen über Investitionen und Innovationsförderung bis hin zur Erhaltung der natürlichen Umwelt Europas reicht. Ein zentrales Element soll die Einführung eines **CO₂-Grenzausgleichsmechanismus** darstellen. Dadurch soll das Risiko der Verlagerung von CO₂-Emissionen – das sogenannte **Carbon Leakage** – auch bei ansteigenden europäischen CO₂-Kosten sinken. Ein konkreter Vorschlag wird im Juni 2021 erwartet.

Vor diesem Hintergrund analysieren die EU-Kommission sowie Akteure in Wirtschaft und Wissenschaft derzeit die **internationale Wettbewerbssituation energieintensiver Industrien** und deren Carbon Leakage-Risiko. Die Reform des EU-Emissionshandels, der deutsche Kohleausstieg, das Pariser Abkommen und die Einführung von Emissionshandelssystemen oder CO₂-Steuern in Drittstaaten geben Anlass, **Grundannahmen der Carbon Leakage-Diskussion in größeren Zusammenhängen** zu denken.

Die **Stiftung Arbeit und Umwelt** hat im Nachgang zu einem Carbon Leakage-Workshop im Februar 2020 ein Diskussionspapier erarbeitet, in dem **sechs Modellansätze eines indirekten und direkten Carbon Leakage-Schutzes** verglichen und bewertet werden. Eine Veröffentlichung des Papiers ist für September 2020 geplant.

Im Rahmen eines kleinen **Fachgesprächs** wird mit Fachleuten aus Wissenschaft, Unternehmen, Gewerkschaften und Politik die Modelle bzw. das Papier diskutiert. Im Zentrum der Diskussion stehen die folgenden Fragen:

- Welche neuen Handlungsbedarfe entstehen durch die Reformen des deutschen Energiewenderegimes (z.B. EEG-Novelle, Kohleausstieg) sowie durch die aktuellen europäischen klimapolitischen Maßnahmen?
- Wo liegen die jeweiligen Stärken und Schwächen der im Papier aufgezeichneten und gegenwärtig diskutierten Modellen eines neuen Carbon Leakage-Schutzregimes, einschließlich die eines CO₂-Grenzsteuerausgleichs?